

6. Epistolar

Brief von Johann Clamp an August Hermann Francke.

Clamp, Johann

Bremen, 03.11.1725

Nutzungsbedingungen

Die Digitalisate des Francke-Portals sind urheberrechtlich geschützt. Sie dürfen für wissenschaftliche und private Zwecke heruntergeladen und ausgedruckt werden. Vorhandene Herkunftsbezeichnungen dürfen dabei nicht entfernt werden.

Eine kommerzielle oder institutionelle Nutzung oder Veröffentlichung dieser Inhalte ist ohne vorheriges schriftliches Einverständnis des Studienzentrums August Hermann Francke der Franckeschen Stiftungen nicht gestattet, das ggf. auf weitere Institutionen als Rechteinhaber verweist. Für die Veröffentlichung der Digitalisate können gemäß der Gebührenordnung der Franckeschen Stiftungen Entgelte erhoben werden.

Zur Erteilung einer Veröffentlichungsgenehmigung wenden Sie sich bitte an die Leiterin des Studienzentrums, Frau Dr. Britta Klosterberg, Franckeplatz 1, Haus 22-24, 06110 Halle (studienzentrum@francke-halle.de)

Terms of use

All digital documents of the Francke-Portal are protected by copyright. They may be downloaded and printed only for non-commercial educational, research and private purposes. Attached provenance marks may not be removed.

Commercial or institutional use or publication of these digital documents in printed or digital form is not allowed without obtaining prior written permission by the Study Center August Hermann Francke of the Francke Foundations which can refer to other institutions as right holders. If digital documents are published, the Study Center is entitled to charge a fee in accordance with the scale of charges of the Francke Foundations.

For reproduction requests and permissions, please contact the head of the Study Center, Frau Dr. Britta Klosterberg, Franckeplatz 1, Haus 22-24, 06110 Halle (studienzentrum@francke-halle.de)

3 of *Strindberg*
3 of *Durkheim*

prof. D. G. nov. 1721
172

Vordem Gesellschafter Herr und Mönch
wird die Zeit der Morgensterne wegen der
Felsenhaufenen unglücklich auf eine Zeit
für einen günstigen Zeitpunkt zu sein und
27 passate im Briefe, ist mir wohl geliebt,
und wird einen von demselben in der
Herrn character zurück zu geben mich nicht
im Stande finde, als wenn die Zeit, die einen
in der letzten affaire in der Stadt
bin, mir mit einem zu werden, der
das allerdings zu sein finde so wohl mit dem
Herrn Professor der St. Johannis Schule zu Hamburg
als dem Herrn der St. Johannis Kirche zu
causam communem zu werden. Und da die
Sache aufhört und die Zeit erfüllt, wird
er beiläufig mich in der letzten Zeit vom quan-
tums super modo mit ihm correspondiret werden,
da die die vollkommenste conjunction sein con-
certiret werden. Und aber einen die Ham-
burger, soll der Directorium für ist nicht
mit bekannt, für einen Ort aber soll der Herr

Consistorial Rost und Superintendent Cusius des
Directoriums mit dem in dem hiesigen
nicht darüber sondern mit dem Diaconis ge-
schaffen sein in dem hiesigen mit allen
seinem ersten Bestimmung.

Euer Hof Rath
und Hofrath
Münster
Hofrath
Hofrath und
Hofrath

In Eil

Bremen

23. Nov.
1725

Dem wegen der
Joh. Clampus

4 — 2

H. Monnier
 Monsieur Franck
 Docteur & Professeur
 en Médecine
 à
 Halle.